



LA: Kochwettbewerb	
	Datum: Sa 16.07.2016 Zeit: 16:30 -19:00 Ort: Lagerplatz
Zeit	Ablauf
10'	Das Spiel wird den TN's erklärt und Sie werden in drei Gruppen eingeteilt. Für die Gruppeneinteilung stehen die TNs nach ihrem Hungergefühl in eine Reihe stellen (die hungrigsten am einen Ende und die nicht hungrigen am anderen Ende). Das soll den TNs zeigen, dass Hunger etwas sehr subjektives ist, das wir aber alle kennen.
25'	Alle drei Teams können am Anfang eine Glücksfee bestimmen, welche für die Gruppe die Lösli aus dem Säckli zieht. Insgesamt gibt es neun Gegenstände zu vergeben. (Spaten, Pickel, Grosse Steinsammlung / Kleine Steinsammlung, Anzündhilfen...) Drei davon sind jedoch nicht zu gebrauchen. Sobald alle Ihre drei Sachen erhalten haben, können Sie sich einen Ort im markierten Gebiet suchen und Ihre Feuerstelle bauen. Das soll den TNs zeigen, dass Essen nicht erst beim Kochen beginnt und dass es nicht selbstverständlich ist, einen Herd zu Hause zu haben so wie sie.
25'	Nun müssen aber noch die Nahrungsmittel beschaffen werden. Wir machen eine Stafette: Die TNs müssen zunächst eine Hindernis-Parcours überwinden. Am Ende dieses Hindernis-Parcours bekommen sie ein Blasrohr und Kichererbsen. Sie haben 3 Schüsse pro Teammitglied. Mit diese können sie auf Ballone schiessen, die an einer Schnur aufgehängt sind. In den Ballonen hat es Zettel auf denen Nahrungsmittel stehen. Wenn sie einen Ballon zerplatzen bekommen sie das Nahrungsmittel, welches darin steht für ihr Abendessen. Das soll den TNs zeigen, dass Nahrungsmittel nicht selbstverständlich sind und dass viele Menschen auf der Welt sich sehr um ihr Essen bemühen müssen. Dass sie um ihr Essen kämpfen müssen, soll ihnen auch vermitteln, dass sie bewusst und nicht verschwenderisch mit Nahrungsmitteln umgehen sollen.
45'	Mit den gewonnenen Zutaten, können die TN's nun zu ihrem Feuer gehen und aus den gewonnen Zutaten ein Abendessen zubereiten (über dem Feuer kochen).
45'	Jedes Team stellt seine zubereitete Mahlzeit vor und sagt, was die Schwierigkeiten waren, also was ihnen beim Kochen unter diesen Bedingungen und mit den sehr Eingeschränkten Zutaten gefehlt hat. Dies soll nochmals vor Augen führen, wie gut wir es im Alltag haben und dass wir unsere Nahrungssituation zu schätzen wissen und nicht verschwenderisch damit umgehen sollen. Danach darf jede Gruppe ihr Abendessen geniessen und natürlich auch bei anderen probieren.